PROGRAMM

3. Deutscher Exporttag

Themenplattform für die Exportpraxis

23. OKTOBER 2018, CONGRESS CENTER ROSENGARTEN MANNHEIM

VERANSTALTER

ExportManager

www.deutscher-exporttag.de

DIE VERANSTALTER

Veranstalter

FRANKFURT BUSINESS MEDIA GmbH – Der F.A.Z.-Fachverlag
Ansprechpartnerin: Karin Gangl
Frankenallee 68–72, 60327 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 75 91-22 17
karin.gangl@frankfurt-bm.com

Mitveranstalter

Atradius Kreditversicherung
Ansprechpartner: Stephan Ahlgrim
Opladener Straße 14, 50679 Köln
Telefon: +49 221 20 44-70 91
stephan.ahlgrim@atradius.com

Deutsche Bank AG
Ansprechpartnerin: Kerstin Schirduan
Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 910-3 22 96
kerstin.schirduan@db.com

Sehr geehrte Damen und Herren,

Gunther Schilling,
Leitender Redakteur,
ExportManager

der internationale Handel wird durch neue Zollschranken behindert. Nicht nur die Strafzölle der USA, auch in naher Zukunft der EU-Austritt Großbritanniens verteuern die Lieferung deutscher Produkte. Zudem haben die USA die Sanktionen gegen Russland und den Iran verschärft und setzen die Europäer unter Druck, diese Sanktionen ebenfalls zu befolgen. Die deutschen Exporteure bewegen sich zunehmend in einem politischen Spannungsfeld.

Der Impulsvortrag von Ministerialdirigent Karl Wendling greift diese Entwicklung auf und erläutert die politischen „Leitplanken" für das Auslandsgeschäft. Doch zuvor kommen auf dem „3. Deutschen Exporttag" wie gewohnt die Unternehmer zu Wort: Dr. Karl Ulrich Köhler blickt aus der Perspektive eines führenden Industrieausrüsters auf die Weltlage. Dr. Heike Wenzel bringt die Sichtweise eines spezialisierten mittelständischen Unternehmens in die Diskussion mit Frank Liebold von Atradius und Dr. Patrik Pohl von der Deutschen Bank ein.

Foren zur US-Handelspolitik, zur neuen Dual-Use-Verordnung, zum Management von Working Capital, Zoll- und Exportprozessen und Währungsrisiken sowie zur Betrugsvermeidung und zu den Exportchancen in Lateinamerika vertiefen diese Themen. Zum Abschluss schildert Dr. Gunther Wobser seine Erfahrungen im Silicon Valley, wo der mittelständische Unternehmer ein Jahr mit seiner Familie lebte, um sich Anregungen für digitale Geschäftsmodelle der Zukunft zu holen.

Die Titel der Programmpunkte im Plenum geben die Richtung des „3. Deutschen Exporttages" in Mannheim vor: „Exporterfolge in unruhigen Zeiten" sind möglich, man muss „technologischen Wandel und neue Arbeitsteilung meistern" und „Geschäftsmodelle im industriellen Mittelstand neu denken".

Ich freue mich auf spannende Vorträge und Diskussionen sowie den persönlichen Austausch mit Ihnen!

Ihr

Gunther Schilling

PROGRAMMÜBERSICHT

BEGRÜSSUNG 9.30–9.40 UHR

- **Gunther Schilling,**
  Leitender Redakteur, ExportManager

KEYNOTE 9.40–10.10 UHR

Exporterfolg in unruhigen Zeiten

- **Dr. Karl-Ulrich Köhler,**
  Vorsitzender der Geschäftsführung, Rittal GmbH & Co. KG

ERÖFFNUNGSPANEL 10.10–11.00 UHR

Technologischen Wandel und neue Arbeitsteilung meistern

- **Dr. Karl-Ulrich Köhler,** Vorsitzender der Geschäftsführung, Rittal GmbH & Co. KG
- **Frank Liebold,** Country Director, Atradius Kreditversicherung, Niederlassung Deutschland
- **Dr. Patrik Pohl,** Head of Corporate Cash Management Projects & Trends Advisory, Deutsche Bank AG
- **Dr. Heike Wenzel,** Geschäftsführerin, WENZEL Group GmbH & Co. KG
- **Moderation: Dr. Rainer Hank,** Ressortleiter Wirtschaft sowie „Geld & Mehr", Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung

KAFFEEPAUSE 11.00–11.30 UHR

THEMENFOREN I 11.30–12.30 UHR

- **Fraud – Betrugsfälle im Exportgeschäft vermeiden**
- **Intuitives Working Capital Management**
- **USA: Update zur Handels- und Zollpolitik**
- **Simplify Logistics: Zoll- und Exportprozesse optimal organisieren und managen**

MITTAGSPAUSE 12.30–14.00 UHR

IMPULS 14.00–14.30 UHR

Deutsche Exporte im politischen Spannungsfeld

- **Ministerialdirigent Karl Wendling,**
  Unterabteilungsleiter Außenwirtschaftskontrollen, Asien, Australien, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

THEMENFOREN II 14.30–15.30 UHR

- **Exportchancen in Lateinamerika nutzen**
- **Herausforderung und Lösungen bei Währungsrisiken**
- **Neue EU-Dual-Use-Verordnung – What is coming next?**

KAFFEEPAUSE 15.30–16.00 UHR

ON-STAGE-INTERVIEW 16.00–16.30 UHR

Ein Jahr im Silicon Valley – Geschäftsmodelle im industriellen Mittelstand neu denken

- **Dr. Gunther Wobser,**
  Geschäftsführender Gesellschafter, LAUDA DR. R. WOBSER GmbH & Co. KG
- **Moderation: Gunther Schilling,** Leitender Redakteur, ExportManager

GET-TOGETHER 16.30 UHR

Get-together im Ausstellungsbereich

Der „ExportManager" lädt alle Teilnehmer ein, den „3. Deutschen Exporttag" bei einem kleinen Imbiss gemeinsam ausklingen zu lassen.

KEYNOTE 9.40–10.10 UHR

Exporterfolg in unruhigen Zeiten

Das Auslandsgeschäft hat sich in den vergangenen Jahren deutlich gewandelt: Die Abkehr der USA und Großbritanniens von der bisherigen Globalisierungslogik sowie die geopolitischen Konfliktherde in Osteuropa, Ostasien und dem arabischen Raum verunsichern die deutschen Exporteure. Gleichzeitig wachsen die Herausforderungen durch neue Technologien und Geschäftsmodelle. Dr. Karl-Ulrich Köhler, Vorsitzender der Geschäftsführung der Rittal GmbH & Co. KG, schildert die Aufstellung seines Unternehmens und die Herausforderungen, vor denen es derzeit im Auslandsgeschäft steht.

Dr. Karl-Ulrich Köhler,
Vorsitzender der Geschäftsführung, Rittal GmbH & Co. KG

Karl-Ulrich Köhler ist seit Juli 2016 Vorsitzender der Geschäftsführung der Rittal GmbH & Co. KG und CEO der Rittal International Stiftung & Co. KG. Zuvor war der promovierte Ingenieur in leitenden Funktionen für Tata Steel und ThyssenKrupp tätig. Die Rittal GmbH & Co. KG ist weltweit führender Systemanbieter für Steuerungs- und Schaltanlagenbau und IT-Infrastruktur und mit 9.300 Mitarbeitern das größte Unternehmen in der Friedhelm Loh Group.

Technologischen Wandel und neue Arbeitsteilung meistern

Neue Produkte lassen neue Märkte und neue Wertschöpfungsketten entstehen. Zudem muss die Marktbearbeitung an den Möglichkeiten des Marktzugangs ausgerichtet werden. Die USA und Großbritannien, die Türkei und Russland, aber auch der Iran und China bergen neben ihrem großen Marktpotential zum Teil erhebliche politische Risiken. Welche Strategien wählen exportierende Industrieunternehmen mit Blick auf die Herausforderungen des technologischen Wandels und der sich verändernden Arbeitsteilung in der Weltwirtschaft?

SPRECHER

Dr. Karl-Ulrich Köhler, Vorsitzender der Geschäftsführung, Rittal GmbH & Co. KG

Karl-Ulrich Köhler ist seit Juli 2016 Vorsitzender der Geschäftsführung der Rittal GmbH & Co. KG und CEO der Rittal International Stiftung & Co. KG. Zuvor war der promovierte Ingenieur in leitenden Funktionen für Tata Steel und ThyssenKrupp tätig. Die Rittal GmbH & Co. KG ist weltweit führender Systemanbieter für Steuerungs- und Schaltanlagenbau und IT-Infrastruktur und mit 9.300 Mitarbeitern das größte Unternehmen in der Friedhelm Loh Group.

Frank Liebold, Country Director, Atradius Kreditversicherung, Niederlassung Deutschland

Frank Liebold verantwortet als Country Director seit Mai 2014 das deutsche Kreditversicherungsgeschäft von Atradius. Der Diplom-Kaufmann besitzt 30 Jahre Erfahrung in der Kreditversicherungsbranche. Vor Atradius hatte er mehrere Führungspositionen bei Euler Hermes inne, zuletzt war er dort als Commercial Director für das Kreditversicherungs- und ABS-Geschäft der DACH-Region verantwortlich.

Dr. Patrik Pohl, Head of Corporate Cash Management Projects & Trends Advisory, Deutsche Bank AG

Patrik Pohl ist als Head of Corporate Cash Management Projects & Trends Advisory dafür verantwortlich, Kunden in Deutschland und Europa einen zielgerichteten Zugang zur globalen Produktexpertise und zum weltweiten Netzwerk der Deutschen Bank zu bieten. Zuvor war er für die Deutsche Bank in Deutschland, Japan und den Niederlanden in verschiedenen leitenden Positionen tätig.

Dr. Heike Wenzel, Geschäftsführerin, WENZEL Group GmbH & Co. KG

Heike Wenzel ist geschäftsführende Gesellschafterin/CEO der Wenzel Group und führt das Unternehmen in zweiter Generation. Von 1990–95 studierte sie BWL/Wirtschaftsinformatik. 1999 begann sie bei Wenzel und war für Einkauf/IT/QM verantwortlich. Seit 2003 ist sie Geschäftsführerin der Wenzel Group für den kaufmännischen Bereich, seit 2006 verantwortet sie auch Produktion, Service und die Steuerung der internationalen Wenzel-Gesellschaften.

MODERATION

© F.A.Z./ Helmut Fricke

Dr. Rainer Hank, Ressortleiter Wirtschaft sowie „Geld & Mehr", Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung

Rainer Hank ist seit 2001 und bis August 2018 Ressortleiter Wirtschaft sowie „Geld & Mehr" bei der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung. Er studierte Literaturwissenschaft, Philosophie und Katholische Theologie in Tübingen und Fribourg (Schweiz). 1988 trat er in die Wirtschaftsredaktion der F.A.Z. ein. Von November 1999 bis August 2001 leitete er die Wirtschaftsredaktion des „Tagesspiegels" (Berlin).

IMPULS 14.00–14.30 UHR

Deutsche Exporte im politischen Spannungsfeld

Die internationale Zusammenarbeit ist ein Kernanliegen der deutschen Wirtschaftspolitik. Doch gibt es sowohl für den Export deutscher Waren und Dienstleistungen als auch für die Übernahme deutscher Unternehmen mit kritischen Fähigkeiten durch ausländische Investoren politische Leitplanken. International tätige Unternehmen sollten sich dieser politischen Grenzen wirtschaftlicher Tätigkeit bewusst sein.

Ministerialdirigent Karl Wendling,
Unterabteilungsleiter Außenwirtschaftskontrollen, Asien, Australien, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Ministerialdirigent Karl Wendling ist Jurist und trat 1989 in das Bundesministerium für Wirtschaft ein. Seit 2007 ist er als Unterabteilungsleiter zuständig für die Bereiche Außenwirtschaftsrecht und Exportkontrolle sowie für die wirtschaftlichen Beziehungen zu den Ländern Ost- und Südostasiens sowie zu Australien, Neuseeland und Ozeanien. Von 2000 bis 2007 leitete er das Referat V B3 „Kontrolle von Kriegswaffen und sonstigen Rüstungsgütern".

ON-STAGE-INTERVIEW 16.00–16.30 UHR

Ein Jahr im Silicon Valley – Geschäftsmodelle im industriellen Mittelstand neu denken

Digitale Geschäftsmodelle haben bereits einige Branchen grundlegend verändert. Auch der industrielle Mittelstand sieht sich nicht allein dem Wunsch nach einer stärkeren digitalen Vernetzung, sondern auch neuen Marktanforderungen an digitale Lösungen und Prozesse ausgesetzt. Um reagieren zu können, lohnt ein Blick in das führende Digitallabor der Welt. Innovation sichert das unternehmerische Überleben, ist Dr. Gunther Wobser überzeugt. Der CEO der Lauda Dr. R. Wobser GmbH & Co. KG hat ein Jahr im kalifornischen Silicon Valley verbracht, um neue Geschäftsmodelle zu entwickeln und die digitale Transformation seines Unternehmens voranzutreiben.

Dr. Gunther Wobser,
Geschäftsführender Gesellschafter, LAUDA DR. R. WOBSER GmbH & Co. KG

Gunther Wobser leitet das Familienunternehmen LAUDA bereits in der dritten Generation. Der promovierte Diplom-Kaufmann trat bereits 1997 in das Unternehmen ein und führt es seit 2003 sehr erfolgreich als Geschäftsführender Gesellschafter. LAUDA ist Weltmarktführer für Temperiergeräte und -anlagen.

MODERATION Gunther Schilling, Leitender Redakteur ExportManager

Themenforen I

11.30–12.30 Uhr

Fraud – Betrugsfälle im Exportgeschäft vermeiden

Immer häufiger werden deutsche Firmen im Ausland mit betrügerischen Geschäftspraktiken konfrontiert. Der Workshop zeigt auf, welche Branchen und Absatzregionen besonders betroffen sind und welche Warnsignale im Verhalten des Abnehmers sowie dessen Bilanzen beachtet werden müssen. Anhand von Praxisbeispielen erläutern die Referenten, wie sich Exporteure vor Zahlungsausfällen schützen können.

SPRECHER

Michael Bretz,
Leiter der Wirtschaftsforschung, Pressesprecher und Mitglied der Geschäftsleitung, Verband der Vereine Creditreform

Michael Bretz M.A. ist Leiter der Wirtschaftsforschung, Pressesprecher und Mitglied der Geschäftsleitung des Verbandes der Vereine Creditreform. Nach dem Studium an der Universität Köln Tätigkeit in Handel und Public Relations. Arbeitsschwerpunkte bei Creditreform liegen in der Wirtschaftsforschung bei Untersuchungen zum Insolvenzgeschehen und den Neugründungen in Deutschland und Europa sowie in Fragen der Finanzierung mittelständischer Unternehmen und der Konjunkturentwicklung.

Birgit Beyer,
Fraud Prevention Officer, Risk Services Central, North, East Europe, Russia & CIS, Atradius Kreditversicherung

Birgit Beyer ist seit 2013 zuständig für die Betrugsprävention bei Atradius Deutschland. Die gelernte Versicherungskauffrau mit dem Schwerpunkt Warenkreditversicherung verfügt über mehrjährige Erfahrung als Risk-Underwriterin, insbesondere in der Lebensmittelbranche.

MODERATION Dr. Guido Birkner, ExportManager

Intuitives Working Capital Management

Bei einer Auktionsplattform für nationale und internationale Handelsforderungen können Unternehmen als Verkäufer ihre offenen Forderungen im Rahmen eines True Sales meistbietend veräußern. Abnehmer laden im Rahmen von Supply-Chain-Finance-Programmen im Gegenzug für Zahlungszielverlängerungen ihre Lieferanten ein, die Forderungen gegen sie an eine breite Investorenbasis zu versteigern. Auf der Käuferseite partizipieren Investoren an der hochrentablen und unkorrelierten Risikoprämie für Zahlungsverhalten und von individuellen, sich selbst liquidierenden Portfolios.

SPRECHER

Jörg Hörster und Oliver Fischbach werden diesen Workshop gemeinsam mit einem Exportentscheider aus einem Unternehmen gestalten, der zum Drucktermin noch nicht feststand.

Jörg Hörster, CEO, TrustBills GmbH

Jörg Hörster ist Gründer und CEO von TrustBills. Als ehemaliger Head of Risk Management Services Europe bei der Deutschen Bank verfügt er über umfangreiche Expertise im Bereich Kapitalanlage- und Risikomanagement und war maßgeblich an der Entwicklung führender Fixed Income-Indices beteiligt. Weitere Stationen seiner Karriere sind das Privatbankhaus Metzler sowie die Corporate Treasury von DaimlerBenz. In den Jahren 2008 und 2009 war Hörster außerdem Lehrbeauftragter für Finanzmathematik an der TU Dresden. TrustBills ist eine Auktionsplattform für nationale und internationale Handelsforderungen.

Oliver Fischbach, Leiter Trade Finance Deutschland Region Süd/Südwest, Österreich und Schweiz & Leiter Global Transaction Banking Region Südwest, Deutsche Bank AG

Oliver Fischbachs Zuständigkeit umfasst neben der klassischen Produktwelt des dokumentären Zahlungsverkehrs und Garantien auch die Produkte rund um Supply Chain Finance und beinhaltet sowohl die Produktbetreuung als auch die Serviceeinheiten. Im Zuge seiner Laufbahn blickt Fischbach inzwischen auf über 20 Jahre Erfahrung in Trade Finance zurück und war dabei an unterschiedlichen Standorten für die Deutsche Bank tätig.

MODERATION Gunther Schilling, ExportManager

USA: Update zur Handels- und Zollpolitik

Das Weiße Haus hat kürzlich eine Reihe neuer Einfuhrabgaben verhängt – von Zöllen auf die weltweite Einfuhr von Stahl und Aluminium im Namen der nationalen Sicherheit bis hin zu Zöllen auf Importe aus China im Wert von 50 bis 60 Milliarden US-Dollar als Vergeltungsmaßnahme für Chinas Intellectual-Property-Politik . Der EU, die von den Stahl- und Aluminiumzöllen zunächst ausgenommen war, dürften ebenfalls höhere Zölle oder Einfuhrquoten auferlegt werden. Hintergrund der Maßnahmen ist ein Regierungsvorstoß, die Neuverhandlung des NAFTA- und des Freihandelsabkommens mit Korea abzuschließen. Der Workshop beleuchtet die aktuelle Entwicklung und deren Auswirkungen auf deutsche Unternehmen.

SPRECHER

Peter Riehle, Präsident, CEO der WITTENSTEIN Holding, Corporation

Peter Riehle ist seit Mai 2013 Präsident und CEO der WITTENSTEIN Holding, Corporation. Davor war er Vizepräsident für Vertrieb und Marketing bei der Firma TRUMPF Inc., CEO bei DMG America (DMG-Mori) sowie Direktor Industrial Sales bei Schaeffler. Er ist stellvertretender Vorsitzender der GACC Midwest und hat bei der Einführung des ICATT Programms entscheidend mitgewirkt. Das Familienunternehmen WITTENSTEIN bietet Technologien für elektromechanische Antriebssysteme. Es hat weltweit mehr als 2.350 Mitarbeiter.

Karen A. McGee, Managing Partner, Barnes & Thornburg LLP, Washington, D.C.

Karen A. McGee ist Managing Partner der Niederlassung von Barnes & Thornburg LLP in Washington D.C. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte liegen im Bereich des internationalen Handels. Sie berät in- und ausländische Klienten und Handelsorganisationen in handelsrechtlichen Belangen.

MODERATION Armin Häberle, ExportManager

Simplify Logistics: Zoll- und Exportprozesse optimal organisieren und managen

Die globale Erschließung neuer Märkte bedeutet auch steigende Herausforderungen an Logistik, Lieferketten und Einhaltung zunehmender Zollvorschriften. Wie kann man die gestiegene Komplexität entlang der Lieferkette managen, um Produktionssicherheit und Kundenzufriedenheit sicherzustellen? Schaffung von Visibilität, aktives Transportmanagement und fundierte Zollexpertise sind Grundvoraussetzungen für eine effiziente Exportlogistik. Diskutieren Sie in diesem interaktiven Workshop mit uns praktische Ansätze, basierend auf Ihren täglichen logistischen Herausforderungen.

SPRECHER

Christiane Beimel,
Vice President Value Added Services Germany, DHL Global Forwarding GmbH

Christiane Beimel ist seit Juli 2014 Vice President Value Added Services Germany, DHL Global Forwarding GmbH. Zuvor war sie von Januar 2000 bis Februar 2011 als Vice President Automotive Corporate Account Management, DB Schenker, und seit April 2011 als Vice President Global Automotive Competency Centers tätig. Sie hatte diverse Auslandsstationen in Australien und den USA, stets spezialisiert auf Automobillogistik.

Florian Hürrtle, Head of LLP Services Germany, DHL Global Forwarding GmbH

Florian Hürttle ist seit August 2014 Head of LLP Services Germany, DHL Global Forwarding GmbH. Zuvor war er von Juli 2011 bis Juli 2014 in verschiedenen leitenden Tätigkeiten innerhalb des Corporate Key Account Management Teams von DPDHL tätig. Hier verantwortete er strategische Projekte innerhalb der Region EMEA und betreute Großkunden im Sektor Automotive. Herr Hürttle war davor bei DB Schenker im Bereich Großkundenmanagement tätig und dafür an verschiedenen Orten in Deutschland und den USA eingesetzt.

MODERATION Jens Kemle, ExportManager

Themenforen II

14.30–15.30 Uhr

Exportchancen in Lateinamerika nutzen

Für den deutschen Maschinenbau bietet Lateinamerika gute Absatzmöglichkeiten. Die Exporte dorthin entsprachen 2017 denen nach Großbritannien. Der Spezialmaschinenbauer LB Bohle beliefert die wachstumsstarke Pharmaindustrie und sieht in Lateinamerika hervorragende Absatzchancen. Doch die Rahmenbedingungen sind nicht einfach. Gute Vorbereitung und ein langer Atem sind wichtig für den Exporterfolg.

SPRECHER

Peter Pogoda, Area Sales Manager South America & Iran, LB Bohle Maschinen und Verfahren GmbH

Peter Pogoda ist seit Dezember 2013 Area Sales Manager South America & Iran der LB Bohle Maschinen und Verfahren GmbH. Zuvor war er bereits zwei Jahre Sales Manager Latin & South America bei Sebapharma. Er verfügt über mehr als 30 Jahre Erfahrung in Lateinamerika. Die LB Bohle Maschinen und Verfahren GmbH ist ein führender Spezialmaschinenbauer der Pharmaindustrie. In Deutschland beschäftigt das Unternehmen ca. 250 Mitarbeiter. Der Jahresumsatz liegt bei 50 Mio. Euro.

Klaus Hübner, Leiter Product Management & International Business, Santander Consumer Bank

Klaus Hübner ist seit 2014 Leiter Product Management and International Business bei Santander Deutschland. Er ist in Spanien geboren, in Chile aufgewachsen und verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung im Bankwesen in Chile, Uruguay, New York und Deutschland. Santander hat weltweit mehr als 133 Millionen Kunden und über 200.000 Mitarbeiter. Sie ist die größte Finanzgruppe in Spanien und Lateinamerika und ist führend in Großbritannien, Portugal, Polen, im Nordosten der USA sowie in Deutschland.

MODERATION Dr. Guido Birkner, ExportManager

Herausforderung und Lösungen bei Währungsrisiken

Währungsrisiken und -schwankungen haben großen Einfluss auf das Unternehmensergebnis. Dennoch wird Hedging, wenn überhaupt, meistens nur starr betrieben. Am Beispiel der Klepschgruppe wird gezeigt, wie das Unternehmensergebnis mit einem optimierten Währungsmanagement verbessert werden kann.

SPRECHER

KR Mag. Nick Kraguljac,
Geschäftsführer der Zellmetall GmbH, Klepsch-Gruppe

KR Mag. Nick Kraguljac ist Geschäftsführer der Zellmetall GmbH, eines Unternehmens der Klepsch-Gruppe. Er ist seit 1978 in der Klepsch-Gruppe tätig. Neben seinen beruflichen Tätigkeiten, vor allem der strategischen Planung der globalen Geschäftsentwicklung, ist er in nationalen und internationalen Wirtschaftsverbänden aktiv. Die Klepsch-Gruppe hat 900 Mitarbeiter und verzeichnete 2017 einen Umsatz von 300 Millionen Euro. Kernbereiche des Unternehmens sind die Mono- und Co-Extrusion und der Spritzguss von technischen und Hochleistungskunststoffen. Es produziert in Österreich, Italien, Mexiko und den USA.

Mag. Gerhard Massenbauer,
Geschäftsführer, Censeo Consulting GmbH

Mag. Gerhard Massenbauer ist seit 2010 Geschäftsführer der Censeo Consulting GmbH. Seit 1999 ist er zudem Geschäftsführer der Censeo Vermögensverwaltung und seit 2000 Chefanalyst von Global Currency Consulting. Die Censeo Consulting GmbH unterstützt Unternehmen bei der strategischen Steuerung von Währungsrisiken. Sie veröffentlicht dazu Spezialreports und bietet Consulting an, falls die Prozesse im Unternehmen optimiert werden sollen.

MODERATION Sabine Reifenberger, ExportManager

Neue EU-Dual-Use-Verordnung – What is coming next?

Voraussichtlich Anfang des Jahres 2019 wird eine neue Verordnung für Dual-Use Güter in Kraft treten. Ziel ist insbesondere der verstärkte Schutz der Menschenrechte. Für Unternehmen ergeben sich erhebliche Auswirkungen. So wird der Umfang der Pflichten ausgedehnt, und neue Genehmigungstatbestände werden eingeführt, aber den Unternehmen kommen auch neue Verfahrenserleichterungen zugute. Der interaktive Workshop dient dazu aufzuzeigen, wie Sie sich am besten auf die Neuregelung vorbereiten und Ihr Compliancesystem (ICP) anpassen.

SPRECHER

Dr. Bodo Vinnen, Rechtsanwalt, Partner, MELCHERS Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB

Bodo Vinnen ist Rechtsanwalt und Partner bei MELCHERS. Seine Tätigkeitsschwerpunkte liegen im Gesellschaftsrecht, insbesondere in (grenzüberschreitenden) Unternehmenstransaktionen, sowie im (internationalen) Handelsrecht inkl. dem Exportkontroll- und Embargorecht. Er ist Chair des IBC/International Business Committee der AmCham Germany sowie Dozent an der Frankfurt School of Finance and Management für Außenwirtschaftsrecht/Exportkontrolle.

Samuel Gruber, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Fachanwalt für Internationales Wirtschaftsrecht, Partner, MELCHERS Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB

Samuel Gruber ist Rechtsanwalt und Partner bei MELCHERS. Neben seiner arbeitsrechtlichen Expertise berät und begleitet er verschiedene Unternehmen bei internationalen Vertragsprojekten, überwiegend im Bereich des grenzüberschreitenden Warenverkehrs. Seit 2017 ist Samuel Gruber als Fachanwalt für Internationales Wirtschaftsrecht zugelassen.

MODERATION Jens Kemle, ExportManager

Anmeldung

Exklusivitätsvorbehalt
Die Teilnahme ist ausschließlich Exportverantwortlichen, Geschäftsführern und Finanzentscheidern aus Unternehmen vorbehalten. Finanzdienstleister und Berater sind – soweit sie nicht zum Sponsoren- und Partnerkreis der Veranstaltung gehören – von der Teilnahme ausgeschlossen.

Onlineregistrierung

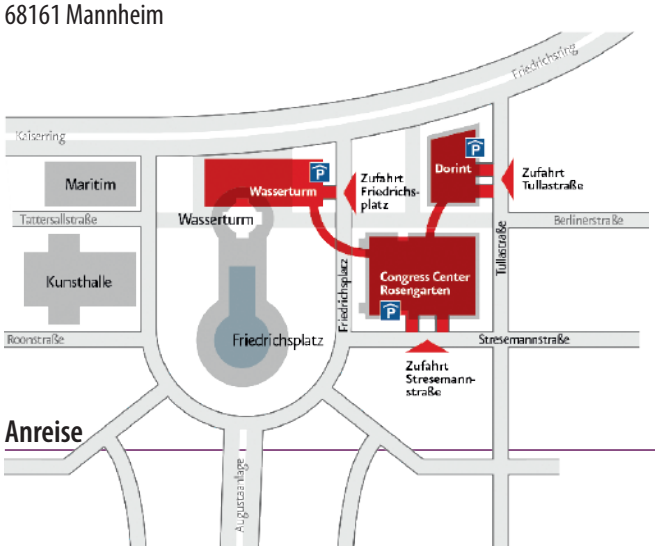
Bitte registrieren Sie sich bis zum 1. Oktober 2018 online auf
www.deutscher-exporttag.de

Teilnahmegebühr
Unternehmensvertreter 240,– Euro zzgl. MwSt.

Ehrengäste nehmen kostenfrei am Kongress teil und nutzen bei der Onlineanmeldung bitte den persönlichen Registrierungscode ihres Gastgebers.

Veranstaltungsort

Congress Center Rosengarten Mannheim
Rosengartenplatz 2
68161 Mannheim



Anreise

Mit dem Auto
Von der A6 bzw. A5 am Autobahnkreuz Mannheim bzw. Heidelberg in Richtung Mannheim-Mitte. Sie erreichen den Rosengarten und das Dorint Kongresshotel über die Augustaanlage. Kostenpflichtige Parkplätze finden Sie im Parkhaus Rosengarten, im Parkhaus Wasserturm sowie im Parkdeck unter dem Dorint Kongresshotel Mannheim.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln
Mannheim ist ICE/IC-Station. Vom Bahnhof aus erreichen Sie den Rosengarten zu Fuß in fünf Minuten (in Richtung Innenstadt).
Die Wegbeschreibung finden Sie unter:
www.exportmanager-online.de/events/exporttag/anreise-hotels/

Hotels

Für die Teilnehmer des „3. Deutschen Exporttags“ haben wir bis zum 17. September 2018 Hotelzimmer für Selbstzahler zu Sonderkonditionen in Mannheim reserviert. Bitte beachten Sie, dass Sie nur bei der Buchung über den Link auf das Sonderkontingent Zugriff haben.

Wir empfehlen eine zeitnahe Buchung über:
www.exportmanager-online.de/events/exporttag/anreise-hotels/

Kontakt

Karin Gangl
FRANKFURT BUSINESS MEDIA GmbH –
Der F.A.Z.-Fachverlag
Frankenallee 68–72
60327 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 75 91-22 17
karin.gangl@frankfurt-bm.com

WEITERE ENGAGIERTE UNTERNEHMEN

Partner

Barnes & Thornburg LLP
Ansprechpartner: Timo Rehbock
One North Wacker Drive, Suite 4400
Chicago, Illinois
Telefon: +1 312 2 14-45 92
timo.rehbock@btlaw.com

MELCHERS Rechtsanwälte PartGmbB
Ansprechpartner: Dr. Bodo Vinnen
Darmstädter Landstraße 108, 60598 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 653 00 06 62
b.vinnen@melchers-law.com

DHL Global Forwarding GmbH
Ansprechpartnerin: Christiane Beimel
Cargo City Süd, Gebäude 573
60549 Frankfurt
Telefon: +49 69 1301 6
christiane.beimel@dhl.com

Santander Consumer Bank AG
Ansprechpartnerin: Sonia Pérez Deagra
Bockenheimer Landstraße 39, 60325 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 273 14-52 36
sonia.perez.deagra@santander.de

Global Currency Herald
Ansprechpartner: Fabian Göres
Koblenzer Straße 99, 53177 Bonn
Telefon: +49 228 8205-7736
fgo@fid-verlag.de

Medienpartner

Germany Trade and Invest – Gesellschaft für Außenwirtschaft und Standortmarketing mbH
Ansprechpartnerin: Gabriele Behrend
Villemombler Straße 76, 53123 Bonn
Telefon: +49 228 249 93-203
gabriele.behrend@gtai.de

ZOLL.EXPORT
FORUM VERLAG HERKERT GMBH
Ansprechpartnerin: Anita Hafen-Rutka
Mandichostraße 18, 86504 Merching
Telefon: +49 8233 381-472
anita.hafen-rutka@forum-verlag.com

Kooperationspartner

BVMW – Bundesverband mittelständische Wirtschaft, Unternehmerverband Deutschlands e.V.
Ansprechpartner: Josef Stumpf
Vangerowstraße 17, 69115 Heidelberg
Telefon: +49 62 21 138 90 10
josef.stumpf@bvmw.de

IHK-Exportakademie GmbH
Ansprechpartner: Faye Schikofsky
Jägerstraße 30, 70174 Stuttgart
Telefon: +49 711 20 05-13 64
faye.schikofsky@ihk-exportakademie.de

Förderer

Bayern LB
Ansprechpartner: Ulrich Eckert
Lorenzer Platz 27, 90402 Nürnberg
Telefon: +49 911 23 59-252
ulrich.eckert@bayernlb.de

BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland
Ansprechpartnerin: Heike Bertus-Stöver
Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 71 93 66 64
heike.bertus-stoever@bnpparibas.com

CMS Hasche Sigle
Ansprechpartnerin: Sarah-Maria Rübsamen
Neue Mainzer Straße 2–4, 60311 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 71 70 14 47
Sarah-Maria.Ruebsamen@cms-hs.com

Commerzbank AG
Ansprechpartner: Frank-Oliver Wolf
Kaiserstraße 16, 60311 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 136-412 09
frank-oliver.wolf@commerzbank.com

DekaBank Deutsche Girozentrale
Ansprechpartner: Holger Caspar
Mainzer Landstraße 16, 60325 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 71 47-64 89
holger.caspar@deka.de

Hagemann Trade Compliance Consulting
Ansprechpartner: Dirk Hagemann
Westhafenplatz 1, 60327 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 710 45 60 75
dh@hagemann-tcc.eu

Landesbank Hessen-Thüringen Helaba
Ansprechpartner: Andrej Rempel
Neue Mainzer Straße 52–58, 60311 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 91 32 43 86
andrej.rempel@helaba.de

Hessen Trade & Invest GmbH
Ansprechpartner: Jürgen Schneider
Konradinerallee 9, 65189 Wiesbaden
Telefon: +49 611 950 17-82 13
juergen.schneider@htai.de

PartnerPlusBenefit
Deutsche Lufthansa AG
Ansprechpartnerin: Stefanie Kropp
Wilhelm-Leuschner-Straße 29, 60329 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 25 54-761
smebusiness@dlh.de

Raiffeisen Bank International
Ansprechpartner: Stefan Bolz
Wiesenhüttenplatz 26, 60329 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 29 92 19-17
stefan.bolz@de.rbinternational.com

Strategy & Action International GmbH
Ansprechpartner: Gilles Untereiner
Lebacherstraße 4, 66113 Saarbrücken
Telefon: +49 681 99 63-120
g.untereiner@e-netmail.com

Taicang High-tech Industrial Development Zone
Ansprechpartner: Luoyin Zhang
Bockenheimer Landstraße 61, 60325 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 151 11 32 85 81
luoyin.zhang@hotmail.com

VERANSTALTER

ExportManager

MITVERANSTALTER

Atradius
Managing risk, enabling trade

Deutsche Bank

PARTNER

BARNES & THORNBURG LLP

DHL

GLOBAL CURRENCY HERALD

MELCHERS
RECHTSANWÄLTE

Santander

FÖRDERER

Bayern LB

BNP PARIBAS
Die Bank für eine Welt im Wandel

C/M/S/
Law . Tax

COMMERZBANK

Deka

HAGEMANN
TRADE COMPLIANCE CONSULTING

Helaba

HESSEN
TRADE & INVEST

PartnerPlusBenefit

Raiffeisen Bank International

STRATEGY & ACTION INTERNATIONAL

MEDIENPARTNER

GTAI GERMANY TRADE & INVEST

ZOLL.EXPORT
www.zoll-export.de

KOOPERATIONSPARTNER

Der Mittelstand. BVMW

IHK Exportakademie